



KÄRNTNER TISCHTENNIS-VERBAND

Mitglied des Österreichischen Tischtennis-Verbandes

Hauptstraße 24, 9071 Köttmannsdorf

Tel.: +43 699 11225405; E-Mail: karl.waldhauser@ktn.gde.at

Köttmannsdorf, 22. April 2020

Sehr geehrte VereinsvertreterInnen!
Liebe Tischtennisfreunde!

Im Bann der Corona-Pandemie geht leider seit spätestens Freitag, den 13. März 2020, auch im Tischtennis nichts mehr. Sämtliche Veranstaltungen inklusive der Mannschaftsmeisterschaft und den diversen österreichischen Meisterschaften (unter anderem jene der U21 zu Pfingsten im Wolfsberg) mussten abgesagt bzw. beendet werden. Es wurde uns vor Augen geführt, wie unser geliebter Sport, unser Hobby, in Anbetracht der Lage zweitrangig wird und zur Nebensächlichkeit mutiert. Wir können nur hoffen, dass sich die Lage nunmehr weiterhin entspannt und wir dann im Herbst mit frischem Elan in die neue Saison starten werden können.

Auf Vorschlag des Sportausschusses hat der Vorstand beschlossen, die Mannschaftsmeisterschaft nach der sechsten Frühjahrsrunde - in der Landesliga und der 1. Klasse Ost sind über 77 Prozent der Spiele gespielt, in den übrigen Klassen 84 Prozent und mehr - zu werten. Die Endtabelle ist bereits in der Homepage ersichtlich.

Zum verdienten Meistertitel gratuliert werden kann der Spielgemeinschaft Wolfsberg/Heiligengrab, die in 17 Spielen ohne Niederlage (nur zwei Unentschieden) blieben. Die Meisterehrung wird zum gegebenen Zeitpunkt nachgeholt. Der Vizemeistertitel ging an die ASKÖ Landskron vor der SPG St. Urban/Bodensdorf. Herzliche Gratulation an unsere Aushängeschilder in Kärntens höchster Spielklasse, herzliche Gratulation aber auch allen Gruppenersten und Meister in den anderen Ligen sowie den weiteren Aufstiegsberechtigten gemäß der im Herbst des Vorjahres vor Beginn der Meisterschaft im Vorstand beschlossenen Auf- und Abstiegsregelung (siehe Pfeile im Ergebnisdienst). In den Blockbewerben konnten nur zwei Meister gekürt werden - und zwar U11 (siegreich die DSG Velden vor dem SC Völkendorf) sowie U15 (hier hatte der SC Völkendorf bei Punktegleichheit durch das um ein Spiel bessere Spielverhältnis vor der BSG Landesregierung die Nase vorne). Die restlichen Bewerbe (Senioren, U13 u. U18) werden annulliert, da die Rückrunde im Frühjahr nicht mehr ausgetragen werden konnte.

Bezüglich der Klasseneinteilung in der neuen Saison muss aufgrund der besonderen Umstände bzw. des abrupten Meisterschaftsendes jedenfalls das Nennergebnis abgewartet und die endgültige Einteilung dann auch unter Berücksichtigung der freien Plätze (so könnten in der 3. Klasse, nachdem im Vorjahr drei Vereine erst nach der Auslosung ihre Nennung zurückgezogen haben und somit in der 2. Klasse für die neue Saison Plätze frei werden, nunmehr auch die jeweiligen Dritten die Aufstiegsberechtigung erlangen / oder Verbleib des Vorletzten in der Landesliga bei eventuellem Aufstieg eines Vereines in die

Bundesliga bzw. bei aller Voraussicht nach zu erwartender Nichtnennung von zumindest eines Liga-Vereines etc.) vorgenommen werden.

Ob die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen wie geplant und im Terminkalender vorgesehen am 19. Juni 2020 abgehalten werden kann (im Gasthaus Krall in Klagenfurt/Annabichl ist hierfür vorsorglich der große Saal schon seit längerer Zeit reserviert), ist nach derzeitigem Stand sehr unwahrscheinlich. Ein bisschen Zeit ist noch, mit einer allfälligen Ausschreibung kann noch zugewartet werden - ansonsten muss der Termin entsprechend nach hinten (heuer ist, nachdem größere Urlaube nicht möglich sein werden, auch ein Jahreshauptversammlungstermin im Sommer denkbar) verschoben werden. Allfällige Einladungen, Wahlvorschläge, Anträge etc. werden jedenfalls zeitgerecht erfolgen.

Aus sportlicher Sicht ist bei den heuer einzigen stattgefundenen überregionalen Meisterschaften - u. zw. den österreichischen Staatsmeisterschaften und dem zeitgleich stattgefundenen Top-Ten-Turnier U15 - viel Erfreuliches zu berichten.

Einerseits drei Medaillen (einmal Silber im Mixed-Doppel, zwei Bronze im Einzel sowie Damen-Doppel) durch unsere Amelie Solja (TTC Villach), andererseits ein hervorragender dritter und ein sehr guter sechster Platz inmitten der zehn spielstärksten weiblichen U15-Jugendlichen für Kiara Segula (TTC Villach) und Lena Matitz (BSG Landesregierung). Herzliche Gratulation zu diesen Leistungen.

Wie gesagt, wir hoffen, dass ein eingeschränktes Nachwuchstraining - in welcher Form auch immer - vielleicht schon bald möglich sein wird.

Mit sportlichen Grüßen

Karl Waldhauser eh.

(Präsident KTTV)



Siegerehrung MM U11 in Velden



MM U15 in Lind ob Velden - Landesmeister SC Völkendorf